





Rasch mit feurigem Vortrag.

v. Aufseß.

Sing-Stimme.



Sie sol-len ihn nicht ha--ben, den frei--en deutschen Rhein, ob  
 Sie sol-len ihn nicht ha--ben, den frei--en deutschen Rhein, so  
 Sie sol-len ihn nicht ha--ben, den frei--en deutschen Rhein, so

Piano-Forte.



*f.* sie wie gier-ge Ra--ben, sich heiser darnach schrein, *dol.* so lang er ru-hig wal-lend sein  
 lang sich Her-zen la--ben an seinem Feu--er--wein, so lang in sei-nem Stro--me noch  
 lang noch küh-ne Kna--ben um schlanke Dir-nen frein, so lang die Flos-se he--bet ein



grü-nes Kleid noch trägt, so lang ein Ru-der schal--lend in sei-ne Wo--gen  
 fest die Fel-sen stehn, so lang sich ho--he Do---me in sei-nem Spie--gel  
 Fisch auf sei-nem Grund, so lang ein Lied noch le---bet in sei-ner Sän-ger



*sf.* schlägt, so lang ein Ru-der schal--lend in sei-ne Wo--gen schlägt.  
 sehn, so lang sich ho--he Do---me in sei-nem Spie--gel sehn.  
 Mund, so lang ein Lied noch le---bet in sei-ner Sän-ger Mund.





Sie sol - len ihn nicht ha - - - ben, den frei - - en deutschen Rhein, bis sei - - ne Fluth be -

*ff.* *dim.*

*ff.* *dim.*

gra - - ben des letz - ten Manns Ge - - bein. Sie sol - len ihn nicht ha - - - ben den freien deutschen

*ritard.* *a tempo.* *pp.* *f.*

*ritard.* *pp.* *a tempo.*

Rhein, bis sei - ne Fluth be - - gra - - ben des letzten Manns Ge - - bein, des letzten Manns Ge -

*p.* *f.*

*ritard.* *a tempo.* *f.*

bein, des letzten Manns Ge - - - bein.

*ff.* *ff.*



Rasch mit feurigem Vortrag.

v. Aufseßs.

I. Tenor.

Sie sol- len ihn nicht ha- ben, den frei- en deutschen Rhein, ob  
 Sie sol- len ihn nicht ha- ben, den frei- en deutschen Rhein, so  
 Sie sol- len ihn nicht ha- ben, den frei- en deutschen Rhein, so

II. Tenor.

Sie sol- len ihn nicht ha- ben, den frei- en deutschen Rhein, ob  
 Sie sol- len ihn nicht ha- ben, den frei- en deutschen Rhein, so  
 Sie sol- len ihn nicht ha- ben, den frei- en deutschen Rhein, so

I. Bass.

Sie sol- len ihn nicht ha- ben, den frei- en deutschen Rhein, ob  
 Sie sol- len ihn nicht ha- ben, den frei- en deutschen Rhein, so  
 Sie sol- len ihn nicht ha- ben, den frei- en deutschen Rhein, so

II. Bass.

Sie sol- len ihn nicht ha- ben, den frei- en deutschen Rhein, ob  
 Sie sol- len ihn nicht ha- ben, den frei- en deutschen Rhein, so  
 Sie sol- len ihn nicht ha- ben, den frei- en deutschen Rhein, so

sie, wie gier- ge Ra- ben, sich heis- ser dar- nach schrein, so lang er ru- hig  
 lang sich Her- zen la- ber an sei- nem Feu- er- wein, so lang in sei- nem  
 lang noch kü- ne Kna- ben um schlan- ke Dir- nen frein, so lang die Flos- se

sie, wie gier- ge Ra- ben, sich heis- ser dar- nach schrein, so lang er ru- hig  
 lang sich Her- zen la- ber an sei- nem Feu- er- wein, so lang in sei- nem  
 lang noch kü- ne Kna- ben um schlan- ke Dir- nen frein, so lang die Flos- se

sie, wie gier- ge Ra- ben, sich heis- ser dar- nach schrein, so lang er ru- hig  
 lang sich Her- zen la- ber an sei- nem Feu- er- wein, so lang in sei- nem  
 lang noch kü- ne Kna- ben um schlan- ke Dir- nen frein, so lang die Flos- se

sie, wie gier- ge Ra- ben, sich heis- ser dar- nach schrein, so lang er ru- hig  
 lang sich Her- zen la- ber an sei- nem Feu- er- wein, so lang in sei- nem  
 lang noch kü- ne Kna- ben um schlan- ke Dir- nen frein, so lang die Flos- se

sie, wie gier- ge Ra- ben, sich heis- ser dar- nach schrein, so lang er ru- hig  
 lang sich Her- zen la- ber an sei- nem Feu- er- wein, so lang in sei- nem  
 lang noch kü- ne Kna- ben um schlan- ke Dir- nen frein, so lang die Flos- se

wal- lend sein grö- nes Kleid noch trägt, so lang ein Ru- der schallend in  
 Stro- me noch fest die Fel- sen stehn, so lang sich ho- he Do- me in  
 he- bet ein Fisch auf sei- nem Grund, so lang ein Lied noch le- bet in

wal- lend sein grö- nes Kleid noch trägt, so lang ein Ru- der schallend in  
 Stro- me noch fest die Fel- sen stehn, so lang sich ho- he Do- me in  
 he- bet ein Fisch auf sei- nem Grund, so lang ein Lied noch le- bet in

wal- lend sein grö- nes Kleid noch trägt, so lang ein Ru- der schallend in  
 Stro- me noch fest die Fel- sen stehn, so lang sich ho- he Do- me in  
 he- bet ein Fisch auf sei- nem Grund, so lang ein Lied noch le- bet in

wal- lend sein grö- nes Kleid noch trägt, so lang ein Ru- der schallend in  
 Stro- me noch fest die Fel- sen stehn, so lang sich ho- he Do- me in  
 he- bet ein Fisch auf sei- nem Grund, so lang ein Lied noch le- bet in

wal- lend sein grö- nes Kleid noch trägt, so lang ein Ru- der schallend in  
 Stro- me noch fest die Fel- sen stehn, so lang sich ho- he Do- me in  
 he- bet ein Fisch auf sei- nem Grund, so lang ein Lied noch le- bet in

wal- lend sein grö- nes Kleid noch trägt, so lang ein Ru- der schallend in  
 Stro- me noch fest die Fel- sen stehn, so lang sich ho- he Do- me in  
 he- bet ein Fisch auf sei- nem Grund, so lang ein Lied noch le- bet in

sei- ne Wo- gen schlägt, so lang ein Ru- der schallend in sei- ne Wo- gen  
 sei- nem Spie- gel sehn, so lang sich ho- he Do- me in sei- nem Spie- gel  
 sei- ner Sän- ger Mund, so lang ein Lied noch le- bet in sei- ner Sän- ger

sei- ne Wo- gen schlägt, so lang ein Ru- der schallend in sei- ne Wo- gen  
 sei- nem Spie- gel sehn, so lang sich ho- he Do- me in sei- nem Spie- gel  
 sei- ner Sän- ger Mund, so lang ein Lied noch le- bet in sei- ner Sän- ger

sei- ne Wo- gen schlägt, so lang ein Ru- der schallend in sei- ne Wo- gen  
 sei- nem Spie- gel sehn, so lang sich ho- he Do- me in sei- nem Spie- gel  
 sei- ner Sän- ger Mund, so lang ein Lied noch le- bet in sei- ner Sän- ger

sei- ne Wo- gen schlägt, so lang ein Ru- der schallend in sei- ne Wo- gen  
 sei- nem Spie- gel sehn, so lang sich ho- he Do- me in sei- nem Spie- gel  
 sei- ner Sän- ger Mund, so lang ein Lied noch le- bet in sei- ner Sän- ger

sei- ne Wo- gen schlägt, so lang ein Ru- der schallend in sei- ne Wo- gen  
 sei- nem Spie- gel sehn, so lang sich ho- he Do- me in sei- nem Spie- gel  
 sei- ner Sän- ger Mund, so lang ein Lied noch le- bet in sei- ner Sän- ger

sei- ne Wo- gen schlägt, so lang ein Ru- der schallend in sei- ne Wo- gen  
 sei- nem Spie- gel sehn, so lang sich ho- he Do- me in sei- nem Spie- gel  
 sei- ner Sän- ger Mund, so lang ein Lied noch le- bet in sei- ner Sän- ger



schlägt.  
sehn.  
Mund.

Sie sol-len ihn nicht ha-ben, den frei-en deut-schen Rhein, bis

sei-ne Fluth be-gra-ben

ritard. a tempo.

Sie sol-len ihn nicht

ritard. a tempo.

des letz-ten Manns Ge-bein.

ritard. a tempo.

ha-ben, den frei-en deutschen Rhein, bis sei-ne Fluth be-gra-ben des

ritard. p.

ritard. p.

ritard. p.

a tempo *f*.

letz-ten Manns Ge-bein, des letz-ten Manns Ge-bein, des letz-ten Manns Ge-bein.

a tempo *f*.

Ge-bein, Ge-bein.

a tempo *f*.

letz-ten Manns Ge-bein, Ge-bein, Ge-bein.

a tempo *f*.

*f*.

*f*.

*f*.